© Dr. Robert Trnoska

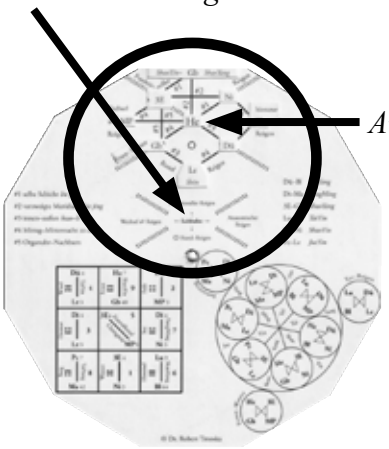
Bedienungsanleitung zum Rad der Reigen

www.metatronos.at

Das Rad der Reigen ist ein 2–seitiges Werkzeug zur Arbeit mit der Globalen Balance der Balance–Akupunktur. Auf einer Seite lassen sich durch Drehen alle 12 Haupt–Leitbahnen einzeln auswählen. Jede Leitbahn nimmt an 4 Reigen teil, die im oberen Teil namentlich aufscheinen.

Jede Leitbahn ist Teil von 4 Arten von Reigen:

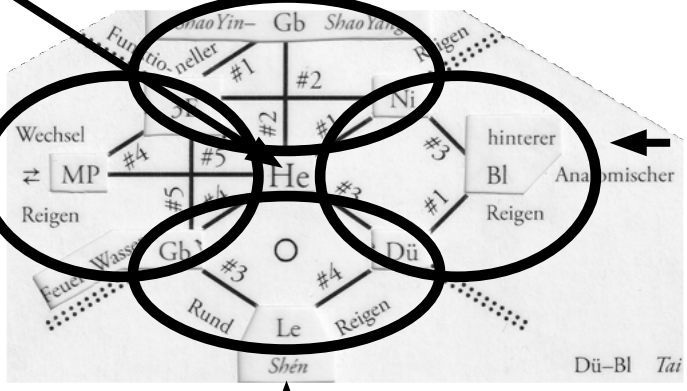
- *Funktioneller Reigen*
- *Anatomischer Reigen*
- *Rund–Reigen*
- *Wechsel–Reigen*



Ausgewählte Leitbahn, z.B. „He“ (Herz)

Zentral die ausgewählte Leitbahn

zugehöriger Funktioneller Reigen

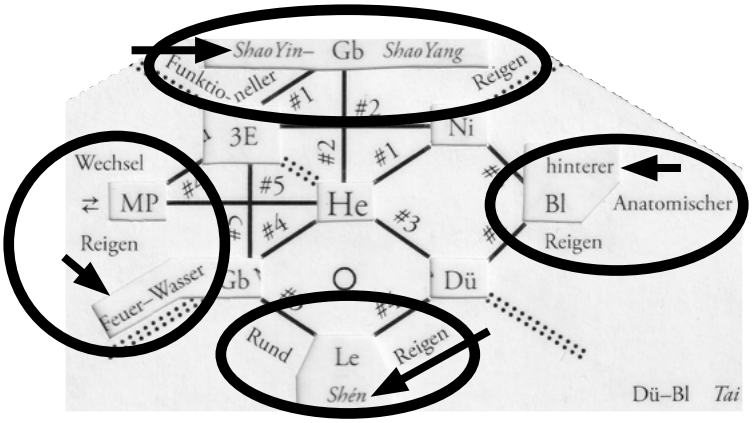


zugehöriger Wechsel–Reigen

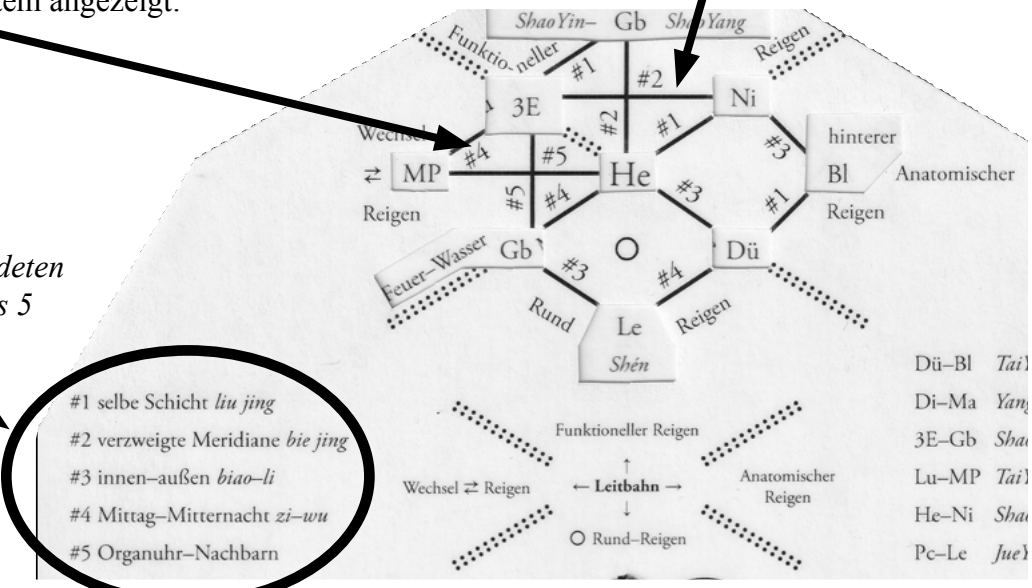
zugehöriger Anatomischer Reigen

zugehöriger Rund–Reigen

Die Namen der zugehörigen Reigen erscheinen ebenfalls:



Die Statik der Reigen wird durch die strukturellen Verbindungen in Form von Linien und beschriftet mit dem erklärenden Balance–System angezeigt:

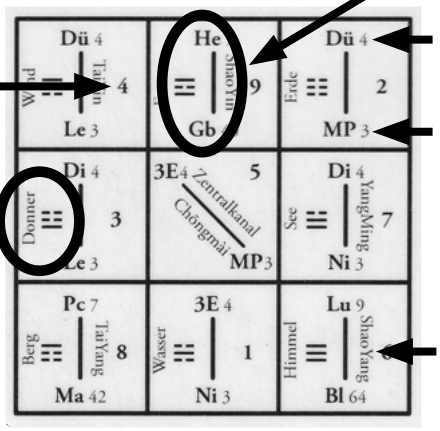


Beschreibung der verwendeten Balance–Systeme Nr. 1 bis 5

Unten links befinden sich die vertikal verlaufenden (Hand–Fuß) Einzelmodule der Reigen eingeschrieben in die 9 Felder des nach–himmlischen Magischen Quadrats *LuoShu*.

Numerologische Zahlen–Zuordnung des Feldes

Trigramm–Symbol und –Name des Feldes



Punkte–Vorschläge (Yuan, Ursprung) zur Verwendung als „4 Tore"–Kombination

Bei Oppositionsachsen (Balance–System Nr. 4) steht der Schichten–Name der Verbindung

Dü–Bl *TaiYang*
Di–Ma *YangMing*
3E–Gb *ShaoYang*
Lu–MP *TaiYin*
He–Ni *ShaoYin*
Pc–Le *JueYin*

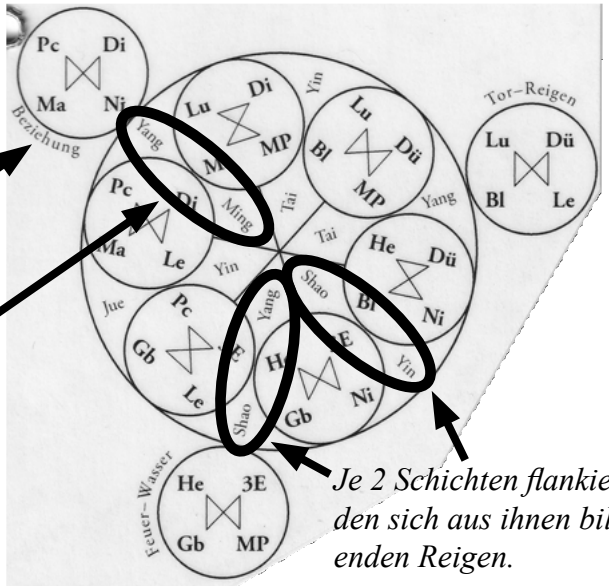
Mittig rechts sind die Leitbahnen der 6 Schichten *liu jing* aufgelistet:

Unten rechts sind die Reigen mit Schichten–Bezug dargestellt.
Im Kreis befinden sich 6 Reigen, die durch je 2 Schichten gebildet und auch nach ihnen benannt werden.
Außerhalb des Kreises grenzen die 3 Wechsel–Reigen an je eine der Yang–Schichten, die sie zur Hälfte formt.

Jeder Reigen ist in eine kleine Kreisfläche gezeichnet, in deren Zentrum die Statik mit den sich ergebenden Balance–Systemen sichtbar ist.

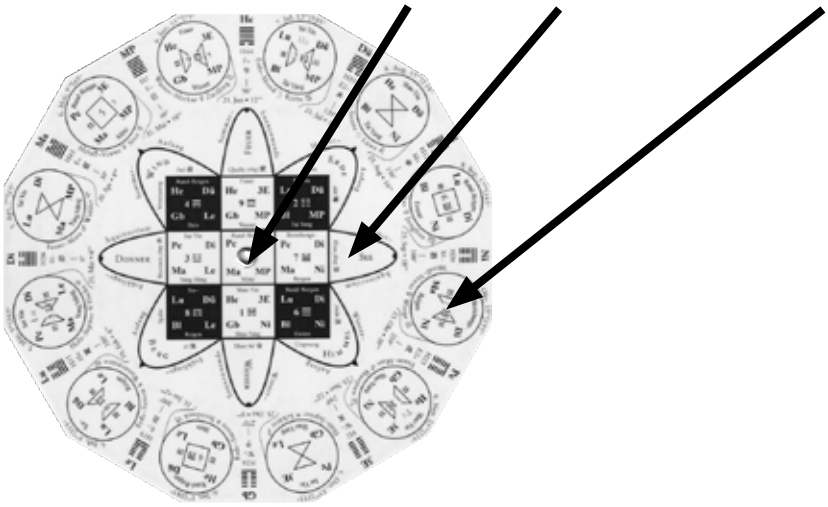


Wechsel–Reigen angrenzend an Yang–Schicht

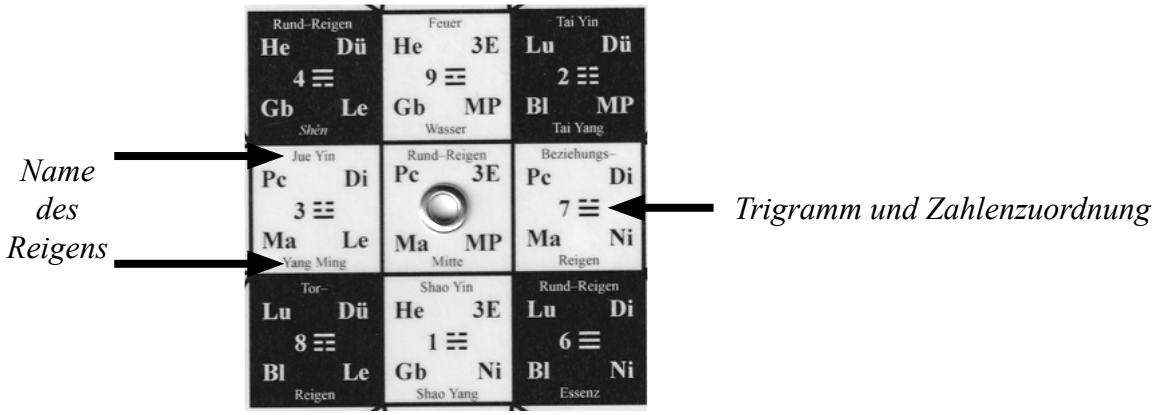


Je 2 Schichten flankieren den sich aus ihnen bildenden Reigen.

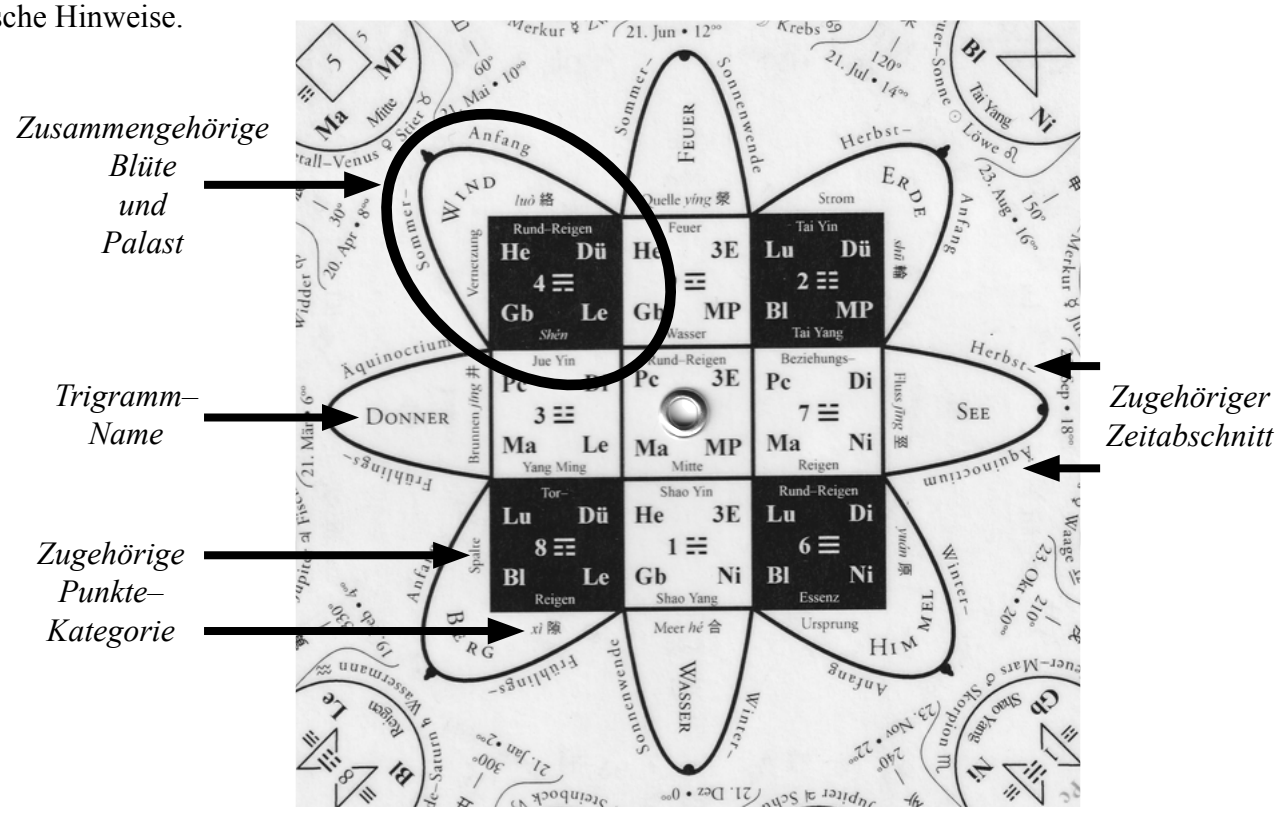
Die andere Seite zeigt die Geometrie der Reigen innerhalb der 9 Paläste, 8 Trigramme und 12 Funktionskreise.



Zentral sind die 9 Palast–Reigen im Magischen Quadrat *LuoShu* angeordnet. Jedes Feld ist mit dem zugehörigen Namen des Reigens beschriftet und zeigt die 4 teilnehmenden Leitbahnen. In der Mitte der äußeren Paläste stehen deren Trigramme und Zahlenzuordnung.

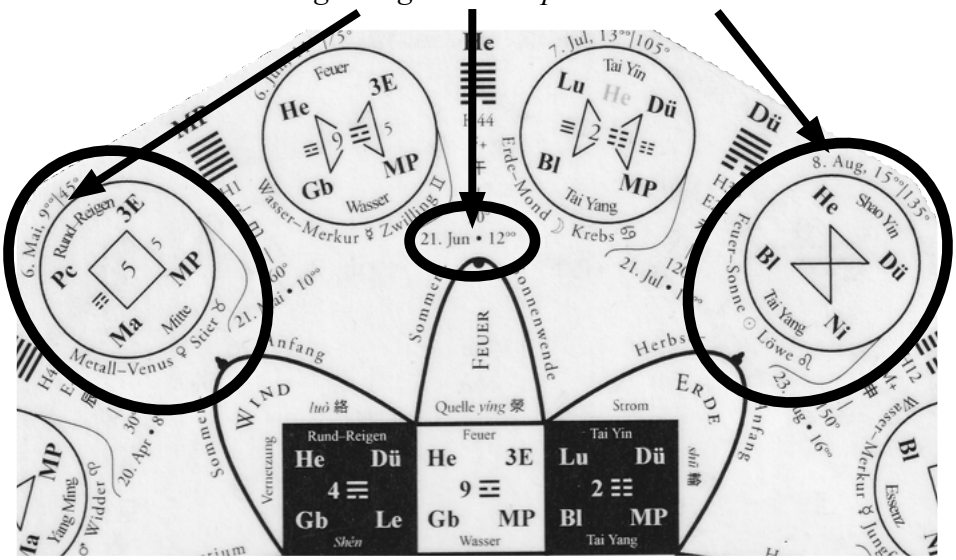


Blütenförmig um das zentrale Quadrat herum befinden sich zusätzliche Informationen zu den 8 Trigrammen, die im Bezug stehen zu ihrem benachbarten Palast im Magischen Quadrat. Sie sind mit dem Trigramm–Namen beschriftet, verweisen auf die dem Feld zugehörige Punkte–Kategorie und geben chronotherapeutische Hinweise.



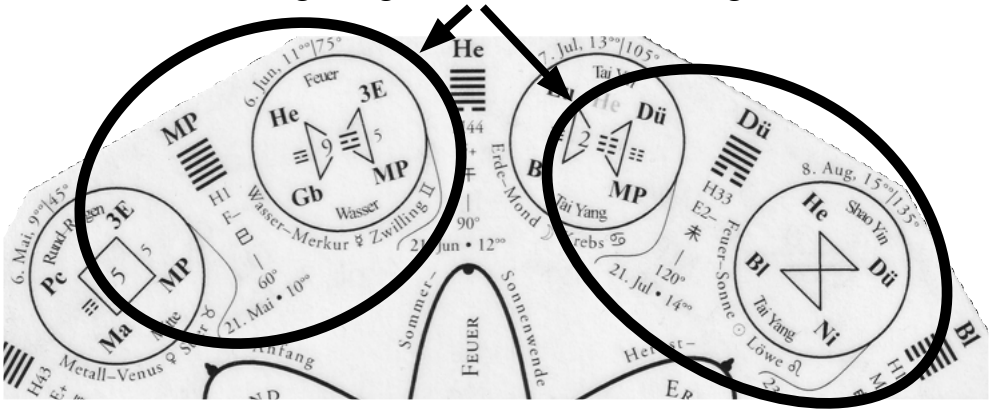
Die Blüten geben chronotherapeutische Informationen über die 8 Zeitabschnitte eines Jahres oder Tages, zu denen die jeweiligen Palast–Reigen gehören. Die Blütenspitze verweist jeweils auf den Startzeitpunkt, der in der Verlängerung des Blattes abzulesen ist. Bei den 4 weißen Kardinal–Feldern ist die Zeit direkt neben dem Blatt, bei den 4 schwarzen Übergangs–Palästen in der Verlängerung am Außenrand der Scheibe.
Die Dauer jedes Einflußbereiches währt bis zum Einsetzen des nachfolgenden Blattes im Uhrzeigersinn. Somit reicht z.B. der Feuer–Palast vom 21. Juni bzw. 12°° Uhr bis zum 08. August bzw. 15°° Uhr.

Zusammengehörige Startzeitpunkte und Blätter



Als äußerster Ring der Scheibe finden sich die Zusammenhänge zwischen den 12 Funktionskreisen oder Erdenzweigen zu den 12 Reigen.

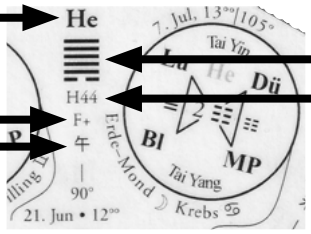
Zusammengehörige Funktionskreise und Reigen



Jeder Funktionskreis ist angeführt mit seinem Namen, Gezeiten–Hexagramm samt Hexagramm–Nummerierung, Erdzweig in deutscher Umschrift und chinesischem Schriftzeichen.

Name des Funktionskreises

Erdzweig in deutscher Umschrift und chinesisches Schriftzeichen

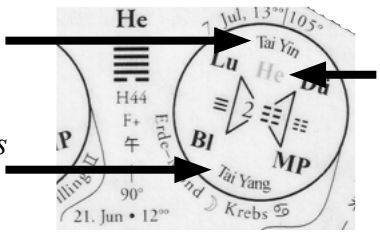


Gezeiten–Hexagramm und Hexagramm–Nummerierung

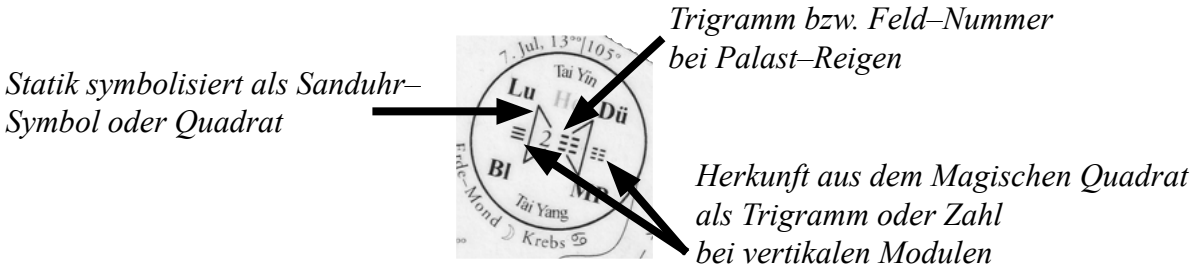
Die 12 Reigen befinden sich jeweils in Kreisen. Beschriftet sind sie mit ihrem Namen, ihren 4 primären Leitbahnen und bei den 3 funktionellen Reigen auch mit dem verborgenen Partner.

Name des Reigens

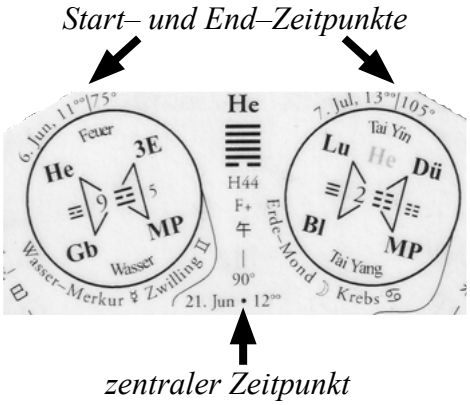
verborgener Partner



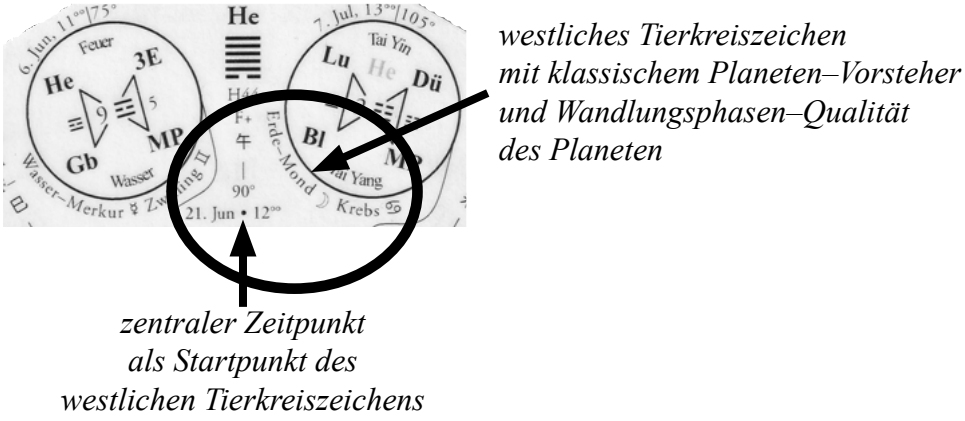
Jeder Reigen zeigt Informationen zu seiner Balance–System–Statik. Bei den 9 Palast–Reigen befindet sich zentral das zugehörige Trigramm bzw. die Feld–Nummer. Seitlich in der Mitte steht im Falle von vertikalen Leitbahn–Modulen deren Herkunft aus dem Magischen Quadrat als Trigramm oder Zahl.



Jeder Funktionskreis weist mehrere Zeitangaben bzw. Ekliptik–Winkel (Grade des Sonnenlaufes im Jahr) auf. Der Jahreszeitpunkt ist immer ein durchschnittlicher und kann je nach Jahr um maximal 1 bis 2 Tage früher oder später als angegeben sein.



Parallel zu den chinesischen Funktionskreisen bzw. Erdzweigen laufen versetzt auch die westlichen Tierkreiszeichen. Deren Startzeitpunkt ist identisch mit dem zentralen Zeitpunkt des Funktionskreises.



Zusammengehörig sind immer der Funktionskreis mit dem Reigen und dem westlichen Tierkreiszeichen rechts im Uhrzeigersinn davon.

